

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 20

Rubrik: Humor aus dem Grenzdienst

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hausse:

«Ja, ja — aber Sie begryfed mich doch au, ich chann hüt einfach nit grad jede go hole, wenn's gwünscht wird — wo wett ich au d'Zyl her näh?!»

Unter Landsturm-Soldaten

«Du, wie lang müend mer ächt no im Diensch bliebe?»

«Hä, dank, bis de General sini Schnüer abverdient hät!» Hamei

Altersasyl für Witze

Zwischen einem Berner und einem Zürcher entspinnt sich eine Diskussion; sie kommen dabei auf die Dauer des Krieges zu sprechen.

Zürcher: «Der Krieg wird mindestens sieben Jahre dauern!»

Berner: «Jo, Du könntischt Rächt ha; i ha gäng dankt, es gäb en Blitzchrieg!» Sami

Der Unterschied

Wenn e Diplomat sait «jo», denn meint er «villicht»,

wenn er sait «villicht», denn meint er «nei»,

wenn er sait «nei», denn isch er kei Diplomat.

Wenn e Dame sait «nei», denn meint sie «villicht»,

wenn sie sait «villicht», denn meint sie «jo»,

wenn sie sait «jo», denn isch es kei Dame. Hamillkar

Humor aus dem Grenzdienst

Ein Oberstdivisionär fährt im Auto der Grenze entlang. Es ist Nacht. Um eine Befestigungsanlage zu besichtigen, muß er durch eine verbotene Zone. Die Wache versperrt den Weg! «Oberschtdivisionär» ruft der Chauffeur zum Wagenfenster hinaus. «Gut, passieren!» Bei der nächsten Wache wiederholt der Chauffeur den Ruf. «Chönnt en jede cho säge,» gibt die Wache zurück, reißt die Wagentüre auf, leuchtet dem Oberschtdivisionär ins Gesicht und ruft «'s ischne! Witerfahre!» Hugo

1 Frühstück von .40 bis 1.20
1 Plättli mit Suppe 1.20
1 Nacht- od. Mittagessen 1.80 b. 3.—
und trotzdem Qualität!

Besitzer: Familie W. Müller-Steffen

Confiserie Tea-Room TEL. 33.431
BAHNHOFSTR. 81 - EINGANG FÜSSLISTR. ZÜRICH

Pivretta



Zürischüblich in Dosen

Qualitätsvergleiche überzeugen.

Ochsenzungen in Dosen

OTTO RUFF / ZÜRICH
WURST-UND CONSERVEN-FABRIK

Contra-Schmerz

in der Packung zu 100 Tabletten als Notvorrat in der Hausapotheke gibt ein Gefühl der Sicherheit. Contra-Schmerz ist unbegrenzt lange haltbar und steht dann bei allen Unpässlichkeiten immer zur Verfügung. In jeder Apotheke 12 Tabl. Fr. 1.80 100 Tabl. Fr. 10.80